

Lichterpfad

Zeit: 60 - 90 Minuten

Alter: 12 - 21 Jahre

Material: Kerzengläser, laminierte Zettel für die Stationen

Kategorie: Licht und Schatten

Vorbereitung

Auf einem ruhigen und dunklen Gelände wird ein Weg mit Stationen gelegt. Dabei kennzeichnen Kerzen (oder anderes Licht) die Stationen und zeigen, wo der Weg entlangführt.

Jede teilnehmende Person sollte die Möglichkeit haben, in Stille und Ruhe den Pfad zu gehen – alleine oder in einer kleinen Gruppe. Daher sollte es an den Stationen nicht zu Begegnungen der Kleingruppen oder einzelnen TN kommen. Die Stationen sollten weit genug voneinander entfernt aufgestellt werden. Start und Ziel sollten klar sein und ebenfalls nicht zu nah beieinander.

Durchführung

Der Lichterpfad ist gedacht als Wahl-Angebot, da eine gewisse Ruhe und Bereitschaft für einen meditativen Weg vorhanden sein müssen. Eine Hinführung zu dieser Art Methode kann hilfreich sein. Der Lichterpfad kann zum Beispiel auch bei einem Fest oder nach einem Gottesdienst angeboten werden.

Wichtig ist zu Beginn eine kleine Einführung mit Regeln. Die TN können ermutigt werden, den Lichterpfad auf sich wirken zu lassen, nicht mit den anderen zu reden, sondern in sich hineinzuhorchen. Wenn die nächste Station besetzt ist, wird einfach gewartet.

Varianten

Empfehlenswert ist es für Jugendfreizeiten, den Lichterpfad in Kleingruppen zu erleben. Zwischen den Stationen schweigen die TN. An den einzelnen Stationen liest eine Person den Text (Download) vor. Dann folgt beispielsweise ein Gespräch oder ein gemeinsames Gebet, bevor es in Stille weitergeht zur nächsten Station.

Viele Variationsmöglichkeiten gibt es bei der inhaltlichen Gestaltung. Der Lichterpfad kann eine persönliche Reise durch nahezu jedes Thema sein. Themen aus der Lebenswelt der Teilnehmenden eignen sich besonders gut, für Jugendliche zum Beispiel: Beziehung; Freundschaft; Umgang mit der Schöpfung.

Tipps für Mitarbeiter*innen

Jede*r sollte den Lichterpfad in Ruhe und alleine gehen können. Wenn der Lichterpfad also

Programmpunkt auf einer Freizeit bzw. für eine größere Gruppe ist, sollte im Vorfeld überlegt werden, was die TN machen, die gerade nicht den Lichterpfad gehen. Zeitlich kann sich der Lichterpfad dann sehr lang hinziehen. Gute Erfahrungen haben wir damit gemacht, wenn Mitarbeiter*innen oder Teamer*innen im Anschluss für eine Reflexion bzw. ein Gespräch bereitstehen.

Hashtags

#draußen #Religion #evangelisch #Bewegung #Bibel